

AUSBILDUNGSEMPFEHLUNGEN

Für allgemeine und spezielle Fachausbildungen in den Bereichen Tierpensionen und Tiersitter

Diese Empfehlungen erleichtern Interessentinnen und Interessenten den Entscheidungsprozess bei der Wahl des Ausbildungsanbieters, vor allem hinsichtlich einer zukünftigen gewerblichen Ausübung. Art und Umfang der unterrichteten Inhalte sollen bestmöglich auf die zukünftige Tätigkeit vorbereiten.

Des Weiteren wird nachdrücklich darauf hingewiesen, dass für die Ausübung des betreffenden freien Gewerbes keine Ausbildung notwendig ist! Möchte die/der zukünftige Gewerbetreibende sich aber eigenständig weiterbilden, liefern diese Empfehlungen einen Anhaltspunkt.

Folgende grundsätzliche Empfehlungen gelten unabhängig von den jeweiligen Inhalten:

- Der Ausbildungsanbieter sollte Inhalte, Umfang der Trainingseinheiten (TE) (Theorie/Praxis), Dauer, Ablauf, Kosten, sowie die Qualifikation der Unterrichtenden transparent präsentieren.
- Veterinärmedizinische/Humanmedizinische Inhalte sollten von Veterinär- bzw. Humanmedizinern unterrichtet werden.
- Das Verhältnis von Praxis zu Theorie sollte abhängig von der jeweiligen Methode ausgewogen sein. Um dem Aufwand der Ausbildung ausreichend Rechnung zu tragen, sollte das Selbststudium (in Form von Fachliteratur / protokollierten Praktika / Eigenerfahrung) ebenfalls in Trainingseinheiten (TE) angegeben werden. Als Richtwert können mindestens so viele Trainingseinheiten (TE) wie im Unterricht angenommen werden.
- Die Inhalte der Ausbildung sollten kommissionell geprüft werden.
- Das Wohlbefinden der bei der Ausbildung anwesenden/teilnehmenden Tiere sowie sämtliche tierschutzrechtliche Bestimmungen müssen immer beachtet werden.

Diese Mindestempfehlungen sind weder für TeilnehmerInnen noch für die Ausbildungsbetriebe rechtlich bindend, bieten jedoch eine Orientierung im breiten Angebot der Aus- und Weiterbildungen.

1 TE: 50 min

Ausbildung - Allgemein

Inhalte		Allgem. Fachausbildung
Theorie	Allgemein	80 TE
	Speziell	
Praxis	Allgemein	40 TE
Selbst- studium	Literaturstudium	100 TE
	Praxis, Intervention etc	
Gesamt		220 TE

Ausbildungsinhalte

Theorie	Praxis	Selbststudium
Allgemeine Theorie	Allgemeine Praxis	Literaturstudium
Hygiene, Infektionslehre	Erste Hilfe Tier	Praktika
Ethik, Tierschutz	Erste Hilfe Mensch	Eigenerfahrung
Physiologie		
Kommunikation, Konfliktmanagement		
Pathologie		
Ernährung		
Materialkunde/Equipment		
Erste Hilfe Tier		
Erste Hilfe Mensch		
Gesetzliche Grundlagen		
Recht/Selbstständigkeit		
Marketing		
Verhaltensweisen diverser Haustierarten		
Anforderungen bei Gruppenhaltung		
Spezielle Theorie		
Anatomie div. Haustierarten		
Weichtiere, Reptilien, Aquaristik, Terraristik		